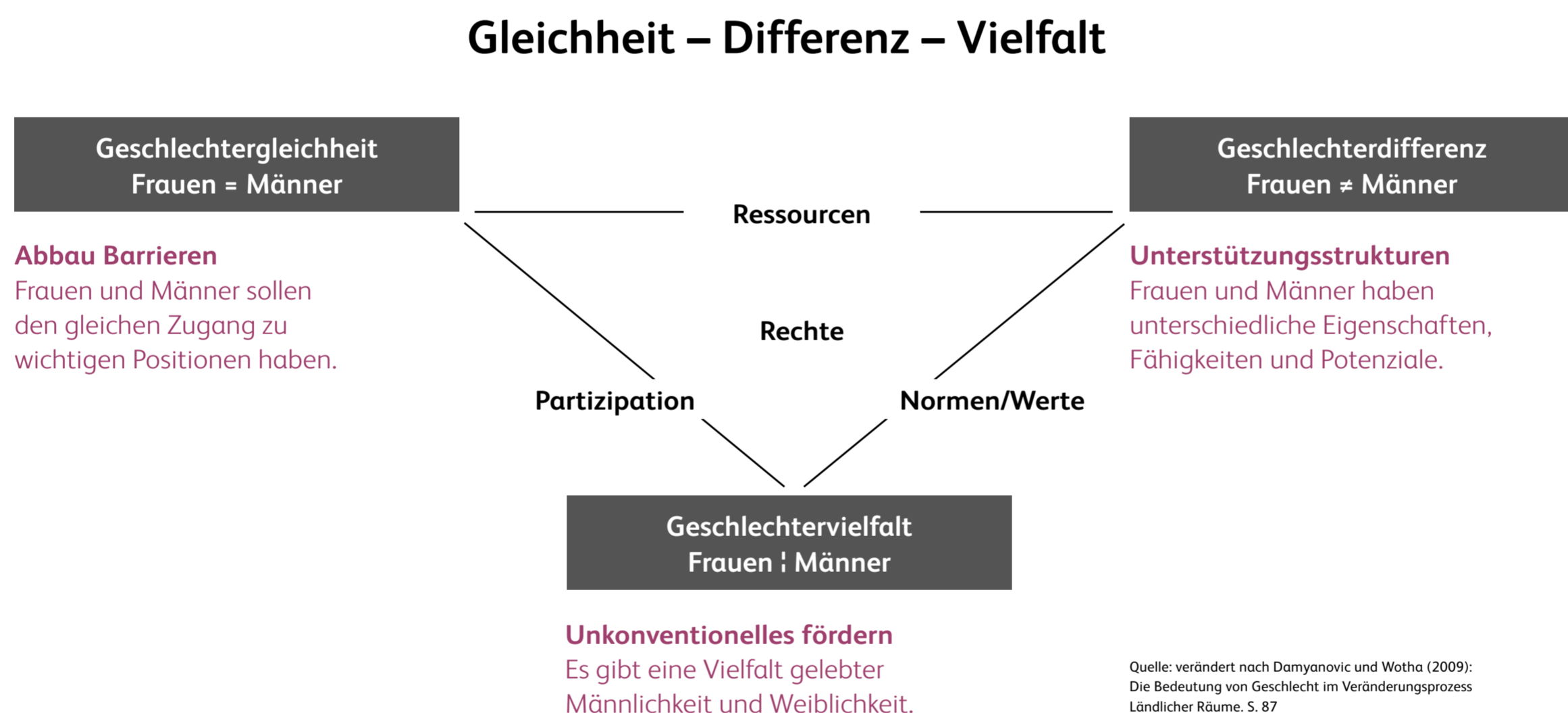


Beatrice Durrer || Verena Meier Kruker || Colette Peter || Rike Stotten

Genderkompetenz in der Regionalentwicklung: Good Practice in den Nachbarländern – lessons to be learned für die Schweiz?

Das Institut für soziokulturelle Entwicklung der Hochschule Luzern – Soziale Arbeit baut einen Schwerpunkt zu Genderkompetenz in der Schweizerischen Regionalpolitik und Regionalentwicklung auf. Ein Forschungsförderungsbeitrag der Hochschule Luzern ermöglicht es, Literatur und good practice aus europäischen Ländern zusammenzustellen. Im nächsten Schritt werden in Zusammenarbeit mit Modellregionen in der deutschsprachigen Schweiz Regionalentwicklungsprojekte genderkompetent umgesetzt.



Das haben unsere Kolleginnen und Kollegen im Ausland erprobt:

GINNOVA Gender in Innovation in Styria || In der Steiermark wurde der Ansatz des Gendermainstreaming in Innovationszentren der Region implementiert. Daraus wurden Unterstützungsmassnahmen für Unternehmensgründungen von Frauen abgeleitet.

Stadtbahnverlängerung Freiburg/D || Bei der Planung der Stadtbahnverlängerung wurden begleitend ein Prozess der zielgruppendifferenzierten und gendersensiblen Bürgerbeteiligung, sowie Workshops mit verschiedenen Akteuren durchgeführt.

Lebensqualität von Frauen und Männern im ländlichen Raum || In Ober- und Niederösterreich binden zwei Gemeinden beispielhaft das Gender Mainstreaming in die kommunale Planung mit ein und verankern neue Qualitätskriterien in Planungsprozessen und Förderprogrammen.

Gender and Power in the Nordic Countries || Ein einjähriges Projekt in den fünf nordischen Ländern, welche alle als vorbildlich in der Gleichstellung von Mann und Frau gelten, hat in der Vergleichsstudie die weiterhin bestehenden Ungleichheiten herausgearbeitet, welche besonders in den Bereichen Politik und Wirtschaft betrachtet wurden.

Pagitsch Kinderland || In einer öffentlich-privaten Partnerschaft wurde eine betriebliche Betreuungseinrichtung geschaffen, um damit unter anderem die Erwerbsquote von Frauen im Betrieb und der gesamten Region Lungau zu erhöhen.

Eine Zusammenstellung von weiteren Projekten finden Sie in der aufliegenden Dokumentation!